

Schlussrangliste aus der Fourierschule 1/89

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorsicht ist schliesslich auch geboten gegenüber der scheinbar ehrlichen «Übernahme der Verantwortung» für kämpferische *Missetaten*, die von anonymen Organisationen begangen werden. Wenn Menschen verschleppt, Zivilflugzeuge zum Absturz gebracht und öffentliche Gebäude in Brand gesteckt werden, ist es kaum ein Ausdruck von Mut, wenn sich eine strafrechtlich nicht fassbare Organisation öffentlich zu der Untat bekennt. Dies gilt auch für die sattsam bekannten einheimischen Agitationsgruppen, die sich für ihre barbarischen Zerstörungsakte an altem bernischem Kulturgut hohnlachend zur Verantwortung bekennen, in der Erwartung, dass niemand von ihnen individuell zur Rechen-

schaft gezogen werden kann, so lange die Täter nicht bekannt sind. Von Mut zu sprechen ist hier sicher nicht der Ort – es ist nichts als üble Propaganda.

Unter Zivilcourage verstehen wir den ehrlichen und furchtlosen, im Dienste des Ganzen geführten offenen Einsatz für eine als *gut und richtig* erkannte Sache. Sie gehört in unserem Land nicht zu den Selbstverständlichkeiten und begegnet vielfachen Schwierigkeiten. Darum bedarf sie immer wieder der Unterstützung und der Förderung. Die beste Hilfe, die wir ihr leisten können, liegt darin, dass wir der ehrlichen und selbstlosen Zivilcourage unsere aufmunternde Anerkennung gewähren.

Kurz

Schlussrangliste aus der Fourierschule 1/89

Am Freitag, 2. Juni 1989, wurden die Absolventen der Fourierschule 1/89 in der Markuskirche in Bern durch den Schulkommandanten, Oberst Charles Pillevuit, zu Fourieren befördert.

Wir wünschen den neuernannten Fourieren viel Erfolg und Ausdauer in der neuen Aufgabe. Viele von ihnen werden in den Sommerrekrutenschulen dieses Jahres den Grad abverdienen und dabei erstmals die «buchhalterischen» und

«truppenhaushälterischen» Gepflogenheiten des militärischen Alltags in der Einheit praktisch «erproben» können. Dazu drücken wir die Daumen.

Nachfolgend die Rangliste der besten Patrouillen aus der Schlussübung.

Ranglistenauszug des 30-km-Marsches «BERNENSIS UNO»

Rang	Name	Klasse	Laufzeit
1.	Kpl Blatter, Rohrer, Walpen, Schmid	5	3 17'26"
2.	Kpl Spring, Peter, Lüthi, Schraner	6	3 40'15"
3.	Kpl Moser, Locher, Grunder, Lätsch	6	3 43'35"
4.	Kpl Suter, Göppert, Welti	4	3 44'55"
5.	Kpl Kunz, Leber, Luginbühl, Meier, Schuler	3	3 45'50"
6.	Kpl Ambühl, Weber, Kiener, Lagana	6	3 46'00"
7.	Cpl Hecken, Peroz, Monnin, Pelletier	1	3 49'05"
8.	Kpl Beck, Schlagenhof, Mosele, Roffler, Leutwyler	5	3 51'30"
9.	Kpl Rusch, Zahner, Wiedmer, Pfister	5	3 54'20"
10.	Kpl Blattner, Breitenmoser, Bühler, Bürkli	3	3 58'55"